

Schleifen

1. Schleifen Sie Ihr Parkett mit einer Walzenschleifmaschine Korn 36, dann Korn 60.
2. Schleifen Sie den Rand des Parkettbodens mit einer Randschleifmaschine Korn 36.
3. Kitten Sie die Fugen des Parkettbodens mit dem Holzstaub vom Randschliff Korn 60. und einer Kittlösung. Lassen Sie denn Kitt trocknen.
4. Schleifen Sie Ihr Parkett mit einer Walzenschleifmaschine Korn 100.
5. Schleifen Sie den Rand des Parketts mit einer Randschleifmaschine Korn 60 und 80.
6. Verbessern Sie die Randschliffe mit einem Exzentrerschleifer (z.Bsp. Rotex) mit Korn 80.
7. Schleifen Sie die gesamte Fläche mit einer Eintellermaschine oder besser mit einer Viertellermaschine mit Korn 100. Bei Öl zusätzlich noch mit Korn 120. Das Bedienen einer Eintellermaschine erfordert unbedingt eine fachliche Einweisung!
8. Saugen Sie den Parkettboden gründlich ab.

Ölen

nachdem alle Punkte unter Schleifen erledigt wurden gehen Sie wie folgt vor:

1. Tragen Sie das Öl nach Herstellerangabe auf das geschliffene rohe Holz auf. Öl wird in der Regel entweder zweimal gespachtelt oder einmal sehr dünn mit einer Walze aufgetragen.
2. Massieren Sie das Öl mit einer Eintellermaschine und einem weißen Päd in den Boden ein. Das Bedienen einer Eintellermaschine erfordert unbedingt eine fachliche Einweisung !!
3. Entfernen Sie alle Ölüberschüsse auf dem Parkettboden, sonst klebt es später.
4. Polieren Sie das Parkett zum Schluss mit Poliertüchern und/oder weißem Päd.
5. Werfen Sie alle benutzten Tücher und Päds in einen Eimer mit Wasser und entsorgen die nassen Tücher dann in einer gut verschlossenen Mülltüte, damit diese sich nicht von selbst entzünden können.
6. Lassen Sie das Öl, je nach Hersteller, 24 bis 72 Stunden trocknen.

Lackieren

nachdem alle Punkte unter Schleifen erledigt wurden gehen Sie wie folgt vor:

1. Grundieren Sie Ihr Parkett mit einer Parkettgrundierung die zu Ihrer Holzart passt Beachten Sie dabei die Herstellerangaben. Manche Holzarten brauchen eine besondere Grundierung. Lassen Sie die Grundierung nach Herstellerangabe trocknen.
2. Tragen Sie die erste Lackschicht mit einer Parkettlackierwalze im Kreuzverfahren auf. Achten Sie beim Auftrag den Lack gleichmäßig aufzutragen und die Walze nicht zu fest auf das Holz zu drücken, da sonst der Lack verschoben wird und es zu unschönen Überlappungen kommen kann. Nehmen Sie die vom Hersteller empfohlene Walze und nicht eine Malerwalze, diese fusseln und verteilen den Lack nicht richtig. Lassen Sie diese Schicht über Nacht trocknen.
3. Schleifen Sie die Lackierung mit einer Tellermaschine und einem benutzten Gitterpapier Korn 120 zwischen, so dass die Holzaufrauung der ersten beiden Lackschichten glatt wird. Saugen Sie die Fläche gründlich ab.
4. Tragen Sie nun die letzte Lackschicht auf.
5. Wischen Sie die Fläche 7 Tage nicht feucht und legen Sie 7 Tage keine Teppichläufer aus.

Falls Sie Hilfe brauchen und im Rhein-Main-Gebiet wohnen rufen Sie mich gerne an:
Andreas Otto 0177-7220580